Buchegg
Ihr Zuhause im Alter

Stiftung Alters- und Pflegeheim Buchegg

Leben in der Buchegg

Information für Interessierte, Bewohner und An- und Zugehörige

„Alt zu werden und jung zu bleiben ist das höchste Gut“
deutsches Sprichwort

Buchegg
Ihr Zuhause im Alter

Organisation vor dem Einzug in die Buchegg

Was muss vor dem Einzug organisiert werden?

- Sprechen Sie mit dem Wohnungsvermieter über die Kündigungsfristen.
- Klären Sie ab, wer Sie beim Umzug und bei der Wohnungsräumung / Auflösung unterstützt.
- Wählen Sie die Möbel und Einrichtungsgegenstände aus, die Sie in Ihr neues Zuhause mitnehmen möchten, (Bett mit Bettinhalt, Frotteewäsche, Nachttisch mit Leselampe, Einbauschrank sowie Vorhänge sind vorhanden).
- Wenn Sie die Wäsche bei uns Waschen lassen, erfolgt die Beschriftung der persönlichen Wäsche durch die Lingerie.
- Überprüfen Sie Ihre Versicherungspolicen, was sie zwingend benötigen ist eine Haftpflichtversicherung, Hausratsversicherung ist nur bei sehr teuren Möbel empfehlenswert.
- Bereiten Sie die Adressänderung vor.

  Ihre persönliche Adresse lautet:
  Vorname Name
  Stiftung Alters- und Pflegeheim Buchegg
  Thunstrasse 51
  3074 Muri b. Bern

Was muss organisiert werden, sobald der Einzugstermin bekannt ist?

Schicken Sie die Adressänderung an:

- Gemeindeverwaltung, Einwohnerkontrolle
- Post und Bank
- Ausgleichskasse
- Pensionskasse
- Hausarzt
- Zeitungen
- Verwandte und Bekannte
- Diverse individuelle Empfänger

Schicken Sie die erforderlichen Umzugsorientierung an:

- Telefonanbieter
- Serafe
- Elektrizitätswerk usw.

Organisieren Sie Ihren Einzug (Transport / Helfer / Begleitpersonen usw.)

Buchegg
Ihr Zuhause im Alter

Organisation Umzugstag

Ablauf Einzugstag

Der Einzug erfolgt in der Regel am Morgen um ca. 10.30 – 11.00 Uhr. Melden Sie sich bei der Administration am Empfang.

Ihre Begleitpersonen unterstützten Sie beim Einzug.

Gerne offerieren wir Ihnen und zwei Begleitpersonen das Mittagessen.

Was muss ich am Umzugstag mitbringen?

Für die Administration:
- Krankenkassenkarte mit Versichertennummer
- Vorsorgeauftrag und /oder Patientenverfügung, wenn vorhanden

Von diesen Dokumenten wird eine Kopie erstellt, die Originale erhalten Sie gleich wieder zurück.

Für den Bereich Pflege:
- Alle vorhandenen Medikamente inkl. Salben, Augentropfen, Insulin, Inhalationen usw.
- Wenn vorhanden; Diabetestagebuch, Antikoagulationskarte (Quickkarte), Endocarditiskarte

Arztberichte, Übergabeberichte von Spitälern oder der Spitex, Rehabilitation, sowie aktuelle Diagnose- und Medikamentenlisten werden mit Ihrem Einverständnis bereits vor dem Einzug eingeholt, oder sollten spätestens an diesem mitgebracht werden.

Persönliche Artikel
- Eigene Möbel und Einrichtungsgegenstände gemäss vorheriger Absprache
- Eigene Pflegeprodukte wie Duschgel, Shampoo, Zahnpasta, Haftcreme, Prothesenschale, Haarbürste, Kamm, Haarnadeln usw.
- Eigene Hilfsmittel wie Rollator, Gehstock usw. (wird durch die Institution beschriftet)
- Persönliche Wäsche – diese können Sie zur Beschriftung mit Vor- und Nachnamen durch unsere Lingerie, den Mitarbeitenden der Pflege übergeben

Telefonnummern Stiftung Alters- und Pflegeheim Buchegg

Institutionsleitung	031 950 22 55
Sekretariat	031 950 22 55
Bereichsleitung Pflege	031 950 21 90
Wohnbereichsleitung WiBa	031 950 21 95
Wohnbereichsleitung KuViVe	031 950 21 96
Wohnbereichsleitung WG Demenz	031 950 22 60

Buchegg
Ihr Zuhause im Alter

Informationen A - Z

Aktivitäten

Die diversen täglichen Aktivitäten, monatliche Musik- und Filmnachmittage, Anlässe, sind ein wesentlicher Bestandteil unseres Angebots. Das jeweils aktuelle Programm hängt aus.

Aktivierungstherapie

Die Aktivierungstherapie bietet von Montag bis Freitag ein breites Programm an. Dazu gehören Angebote wie Singen, Malen, Spielen, Werken, Gedächtnistraining, Bewegen, Turnen usw. Die Angebote finden in Gruppen sowie Einzeltherapie statt.

An- und Zughörige

An- und Zugehörige sind für uns wichtige Partner. Unter dem Begriff an- und zugehörige schliessen wir sowohl Mitglieder der Familie als auch Freunde, Nachbarn usw. mit ein. Zu Beginn des Aufenthalts teilen Sie uns mit, welche Person als erste Bezugsperson angesprochen werden kann. An- und Zugehörige können sich jederzeit an die Mitarbeitenden wenden, um Fragen zu klären, oder um wahrgenommene Veränderungen in der Betreuung ihrer Angehörigen zu melden. Die Mitarbeitenden wie die Teamleitung stehen im Kontakt mit der ersten Bezugsperson und kontaktieren diese bei Veränderungen, Fragen usw. Die Bezugsperson informiert bei Bedarf weitere Personen in Ihrem Umfeld.

Gespräch mit An- und Zugehörigen

Gespräche können auf Wunsch von Bewohnenden, an- und zugehörigen Mitarbeitenden der Pflege, Ärzten, oder der Institutionsleitung stattfinden.

Ärzte

Ihr bisheriger Hausarzt kann Sie weiterhin betreuen. Er besucht Sie in der Stiftung Buchegg und muss in Notfällen erreichbar sein, sowie bei Abwesenheit eine Vertretung garantieren. Sollte Ihr bisheriger Hausarzt diese Punkte nicht erfüllen oder wünschen Sie einen Arztwechsel, wird Ihnen die Bereichsleitung Pflege gerne behilflich sein. Wir arbeiten eng mit verschiedenen Hausärzten sowie dem Heimarzt Dr. Malsch zusammen.

Coiffeur

Im Haus befindet sich ein Coiffeur Salon. Für Anmeldungen steht Ihnen das Personal gerne zur Verfügung.

Einstufung System

Zur Festsetzung der Pflegestufe wenden wir das BESA System an. Sollten Sie dazu Fragen habe, steht Ihnen die BESA Tutorin zur Verfügung.

Essen mit Gästen

An- und Zugehörige oder Gäste sind jederzeit willkommen, mit Ihnen die Mahlzeiten einzunehmen. Reservationen nehmen wir gerne bis 10.00 Uhr entgegen. Auf Wunsch können Sie auch mit Ihren An- und Zughörigen den Geburtstag oder ein Fest feiern. Gerne beraten wir Sie dabei.

Externe Dienste	Fusspflege, Physiotherapie, Ergotherapie sind im Pensionstarif nicht eingeschlossen. Wenn Sie diese Leistungen in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich bitte an die Mitarbeitenden der Pflege. Sie werden die nötigen Schritte einleiten und entsprechende Termine für Sie vereinbaren.
Fotografien	Die Buchegg dokumentiert den Alltag der Bewohner im öffentlichen Bereich auch mit Fotos. Die Bilder können in der Buchegg gezeigt, in Publikationen wie dem Jahresbericht oder auf unsere Homepage veröffentlich werden. Selbstverständlich sind Sie berechtigt, Ihre Stillschweigende Einwilligung dazu, jederzeit und ohne Begründung zu widerrufen.
Haustiere	Das Halten von Haustieren muss individuell vor dem Einzug mit der Institutionsleitung geklärt werden. Grundsätzlich muss immer eine Person ausserhalb der Institution definiert sein, die im Bedarfsfall das Haustier übernimmt.
Kerzen	Kerzen sind im ganzen Haus streng verboten. LED- Kerzen sind jedoch erlaubt.
Ombudsstelle	Als unabhängige Beschwerdeinstanz amtiert die Bernische Ombudsstelle für Alters- und Heimfragen. Frau Dr. Kathrin Kummer, Bümplizstrasse 128, 031 372 27 27. Sie vermittelt, schlichtet und berät in Konfliktsituationen. Die Gespräche sind vertraulich und kostenlos.
Öffnungszeiten	Die einzelnen Wohnbereiche sind rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr erreichbar. Die Cafeteria ist täglich von 14.30 – 17.30 Uhr geöffnet. Das Sekretariat/ Empfang ist von Montag bis Freitag von 08.00 – 12.30 und von 13.00 bis 17.00 für Sie erreichbar. Ausserhalb der Bürozeiten werden Sie mit einem Anruf auf die Hauptnummer mit der Pflege verbunden.
Persönliche Wäsche	Um die Wäscheversorgung bei einem Stationären Aufenthalt wie auch bei einem Ferienaufenthalt ab 7 Tagen gewährleisten zu können, ist es wichtig das die Wäsche mit Ihrem vollständigen Namen beschriftet ist. Die Beschriftung erfolgt durch die Lingerie. Um den Verlust der persönlichen Wäsche zu verhindern, übergeben Sie, während Ihrem Aufenthalt neue Wäsche den Mitarbeitenden der Pflege, damit diese beschriftet werden kann. Das Waschen der persönlichen Wäsche wird pauschal mit CHF 130.- pro Monat in Rechnung gestellt.

Pflege	Die Mitarbeitenden der Pflege unterstützen Sie in Ihren täglichen Bedürfnissen und gehen individuell auf Ihre Wünsche ein. Hilfsmittel stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Die Mitarbeitenden der Pflege arbeiten eng mit Ihrem Hausarzt und weitern Fachpersonen zusammen. Wir sind auch Ausbildungsort und bilden zukünftige Fachpersonen aus.
Pflegeprodukte	Als Bewohner oder An- und Zugehörige sind Sie verantwortlich für die Beschaffung von persönlichen Pflegeprodukten wie; Shampoo, Haarnadeln, Duschgel, Seife, Bodylotion, Gesichtscreme, Zahnpasta und Zahnbürste, Rasierschaum, Rasierapparat usw. Müssen diese Artikel von den Mitarbeitenden der Pflege besorgt werden, bestellen wir diese über unseren Apotheker, die Rechnung erfolgt über die Apotheke direkt an Sie.
Post	Ihre private Post kann an die Stiftung Buchegg adressiert werden, wir verteilen diese in Ihr persönliches Postfach vor dem Panoramasaal. Am Samstag verteilen wir nur die Tageszeitungen. Ausgehende Post können Sie den Mitarbeitenden am Empfang abgeben, abends werden diese durch uns bei der Poststelle Muri abgegeben. Briefmarken können am Empfang gekauft werden. Bitte vermerken Sie bei der Zeitungsadressierung zusätzlich zur Postadresse „Postfach 351", dies erleichtert die Sortierung bei der Post.
Private Elektrogeräte	In der Schweiz müssen alle Elektrogeräte regelmässig nach **SNR 462638** Norm geprüft werden. Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass Sie für das einwandfreie Funktion ihrer privaten Elektrogeräte selbst verantwortlich sind. Für allfällig entstehende Schäden aufgrund von Defekten, lehnt die Stiftung Buchegg jegliche Haftung ab.
Rauchen	Das Rauchen ist aus Sicherheitsgründen innerhalb der Institution insbesondere in den Bewohnerzimmer und auf den Balkonen verboten. An den dafür vorgesehenen Orten ist das Rauchen erlaubt, Fragen Sie dazu die Mitarbeitenden.
Rechnungstellung	Die Rechnung wird monatlich ausgestellt und ist jeweils innert 30 Tagen zu begleichen. Die Rechnung wird an Sie oder an die von Ihnen definierte Person gesendet. Wir begrüssen den Zahlungsverkehr per Lastschriftverfahren (LSV).
Radio/TV	Jedes Zimmer verfügt über einen Kabelanschluss für TV und Radio. Bei Benützung des Anschlusses verrechnen wir CHF 25.- pro Monat.

Seelsorge	Um den spirituellen Bedürfnissen und Wünschen gerecht zu werden stehen sowohl die Evangelische Kirchgemeinde wie das Katholische Pfarramt Bruder Klaus Bern zur Verfügung. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie einen persönlichen Seelsorger bevorzugen oder wenn sie einer anderen Religion zugehörig sind.
Selbstmedikation	Für sämtliche von Ihnen selbst verwalteten und beschafften Medikamente übernehmen wir keine Verantwortung. Sie nehmen diese auf eigene Verantwortung ein, unter hinsichtlich allfälliger gesundheitlicher Konsequenzen.
Telefon	Im Stationären Aufenthalt bringen Sie das Telefon selbst mit und können die bisherige Nummer behalten. Bitte melden Sie rechtzeitig dem bisherigen Telefonanbieter den Umzug und die Portierung der Nummer an die Adresse der Stiftung Buchegg. Allfällige Kosten der Umstellung gehen zu Ihren Lasten. Im Ferienaufenthalt stellen wir ein Telefon zur Verfügung und stellen Ihnen die Gespräche in Rechnung.
Termine / Abholen der Bewohner	Bitte melden Sie sich bei den Mitarbeitenden Pflege ab, wenn Sie die Stiftung Buchegg für Termine oder Besuche verlassen. Dies ist zum einen wichtig, damit wir Ihnen eventuelle Dokumente (für Arztbesuche) oder Medikamente mitgeben können. Zum anderen ist für die Mitarbeitenden Pflege notwendig zu wissen, wer sich ausserhalb befindet, damit nicht unnötig Bewohner gesucht werden müssen. Bitte Informieren Sie die Mitarbeitenden Pflege auch über Ihre Rückkehr sowie weitere Termine (Arzt, Optiker usw.) Dabei kann beispielsweise auch geklärt werden, wer den Transport für die anstehenden Termine übernimmt.
Transport	Unsere Institution bietet keinen hauseigenen Transportdienst an. Die Mitarbeitenden Pflege organisieren nach Rücksprache mit den An- und Zugehörigen Transporte durch regionale Fahrdienste zu Lasten der Bewohner. Transporte mit der Ambulanz gehen ebenfalls zu Lasten der Bewohner.
Übernachten	Bei Übernachtungen im Zimmer in Form einer Begleitung durch eine An- oder Zughörige Person in Palliativ- und Krisensituationen stellen wir Ihnen ein Klappbett, sowie Bettwäsche zur Verfügung und offerieren Ihnen Getränke wie allfällige Mahlzeiten.
Verpflegung	Wir pflegen eine hervorragende Gastronomie und verwenden ein breites Angebot an saisonalen, regionalen und frischen Produkten. Zudem stehen den Bewohner Früchte und Tee kostenlos zur Verfügung. Das Frühstück ist zugänglich von 07.45 – 09.30, das Mittagessen wird ab 11.30 bis 12.30 und das Nachtessen ab 17.30 serviert.

Buchegg
Ihr Zuhause im Alter

Wertsachen	Für Wertsachen übernehmen wir keine Haftung. Wir empfehlen Ihnen, wertvollen Schmuck grössere Bargeldbeträge und Wertsachen ausserhalb der Institution sicher zu deponieren. Jedes Zimmer verfügt über einen Tresor, der mit dem Zimmerschlüssel zu bedienen ist. Bitte lassen Sie den Schlüssel nicht unbeaufsichtigt im Zimmer sondern halten Sie diesen bei sich.
Zimmereinrichtung/	Unsere Zimmer sind hell und mit eigener Nasszelle ausgestattet.
Grundeinrichtung	Folgende Einrichtungen stellen wir Ihnen zur Verfügung; Pflegebett mit Bettinhalt, Frotteewäsche, Vorhänge, allgemeine Beleuchtung, Nachttisch mit Leselampe, Einbauschrank. Zur Sicherheit sind alle Zimmer mit Brandmelder und Notruf ausgestattet.
Zimmereinrichtung/	Ergänzend zur Grundeinrichtung habe Sie die Möglichkeit, Ihr neues
Individuell	Zuhause mit Möbelstücken, Bildern, Stehlampe einem Teppich, Pflanzen, usw. einzurichten. Bitte achten Sie darauf, dass Teppiche die Funktionalität der Pflege und Ihre Sicherheit nicht beeinträchtigen und darunter eine rutschhemmende Unterlage verlegt wird. Steh- und Leselampen müssen vor Gebrauch durch den Technischen Dienst geprüft und gegebenenfalls den Sicherheitsgrundlagen angepasst werde. Die Kosten trägt der Bewohner. Für das Aufhängen von Bildern, Uhren usw. steht der Technische Dienst zur Verfügung. Wenden Sie dafür an die Mitarbeitenden Pflege. Die Zimmereinrichtung kann bei gesundheitlichen Veränderungen durch die Mitarbeitenden Pflege angepasst werden

Dieses Merkblatt ist gültig ab Mai 2023 und ersetzt alle bisherigen Versionen.